

8c. Die in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908 beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen verletzten und getöteten Personen nach Berufsgruppen.

Berufsgruppen	Anzahl				Berufsgruppen	Anzahl			
	Überhaupt	Davon waren				Überhaupt	Davon waren		
		Führer des Kraftfahrzeugs	Insaßen	dritte Personen			Führer des Kraftfahrzeugs	Insaßen	dritte Personen
1. Verletzte männliche Personen.					3. Getötete männliche Personen.				
Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	141	1	5	135	Landwirtschaft	10	—	2	8
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	6,9				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	9,1			
Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	570	53	83	434	Industrie, einschl. Baugewerbe	30	4	6	20
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	27,7				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	27,3			
Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft	595	108	109	378	Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft	22	5	4	13
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	28,9				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	20,0			
Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	182	1	11	170	Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	4	—	—	4
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	8,9				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	3,6			
Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	171	17	60	94	Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	10	1	5	4
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	8,3				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	9,1			
Ohne Beruf und Berufsangabe	107	7	27	73	Ohne Beruf und Berufsangabe	10	2	—	8
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	5,2				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	9,1			
Männliche Familienangehörige	289	—	13	276	Männliche Familienangehörige	24	—	2	22
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	14,1				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	21,8			
Männliche Personen überhaupt	2055	187	308	1560	Männliche Personen überhaupt	110	12	19	79
2. Verletzte weibliche Personen.					4. Getötete weibliche Personen.				
Landwirtschaft	11	—	—	11	Industrie	3	—	—	3
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	1,9				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten weiblichen Personen	9,7			
Industrie	33	—	4	29	Handel	1	—	—	1
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	5,8				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten weiblichen Personen	3,1			
Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft	39	—	7	32	Häusliche Dienste	2	—	—	2
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	6,9				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten weiblichen Personen	6,5			
Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	40	—	1	39	Weibliche Familienangehörige	25	—	3	22
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	7,0				Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten weiblichen Personen	80,6			
Bürgerlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	15	—	7	8	Weibliche Personen überhaupt	81	—	3	28
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	2,6								
Ohne Beruf und Berufsangabe	22	—	3	19					
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	3,9								
Weibliche Familienangehörige	410	1	99	310					
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	71,9								
Weibliche Personen überhaupt	570	1	121	448					
Ferner:					Ferner:				
Personen ohne Angabe des Geschlechts und des Berufs					Personen ohne Angabe des Geschlechts und des Berufs				
	5	—	2	3		—	—	—	—